

DGPP-NEWSLETTER

14. Ausgabe: August 2013

INHALT

Weisheit des Monats

Editorial

Aktuelles & Termine

Aus der DGPP-Geschäftsstelle

Aus der Prof. Peseschkian-Stiftung

Fachartikel von Dr. phil. Mohammad Tabatabai: "Hingabe und Abgrenzung.

Verantwortung für sich selbst und Verbundenheit mit dem Partner"

Geschichte des Monats: Das passende Wort

Impressum

„Es gibt keine vernünftiger Regung als die Liebe.“

Marlen Haushofer

(in: Die Wand. Hamburg/Düsseldorf (1968 (2)): Claassen, S. 238)

EDITORIAL

Liebe Leser,

welches Thema bewegt die Menschen im Laufe ihres Lebens so häufig, intensiv und vielfältig wie kein anderes, als die Liebe?! Selbst etwas so Banales wie ein Autokauf hat im weiteren Sinne etwas damit zu tun, denn nachweislich bestimmen nicht sachliche Argumente, sondern emotionale Aspekte die Kaufentscheidung. Dementsprechend sind Beziehungsfragen, ob es nun um Paare oder Familien oder Kollegen oder Freunde geht, der Therapeuten und Berater täglich Brot.

In dieser Newsletter-Ausgabe nimmt sich Dr. Mohammad Tabatabai des Themas unter dem Gesichtspunkt an, "eine Balance zwischen Hingabe und Abgrenzung" herzustellen. In seinem Fachartikel mit interessanten Bezügen zu Fromm und

Nelson-Jones betrachtet er Partnerschaften im zeitgenössischen Kontext und stellt dabei fest: "Paarentwicklung bedeutet Herausforderung, Verpflichtung und Aufgabe".

Herausforderung, Verpflichtung und Aufgabe ist es auch für jeden Therapeuten, Trainer und Berater in der Positiven Psychotherapie, das Fachwissen auf dem neuesten Stand zu halten und den eigenen Horizont immer wieder zu erweitern. Die DGPP und die Professor-Peseschkian-Stiftung bieten ab diesem Monat wieder viele Fort- und Weiterbildungsgelegenheiten an! Lesen Sie dazu die folgenden Terminangebote und versäumen Sie auch nicht, immer wieder einmal auf der DGPP-Website vorbeizuschauen – kurzfristige Ankündigungen finden Sie jederzeit hier: <http://www.dgpp.positum.org/aktuelles-termine/>

Mit den besten Wünschen für einen wunderschönen Hochsommer,

Ihr Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle);
Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

AKTUELLES & TERMINE

AUGUST 2013

Internationales Trainerseminar des WAPP

Vom **21.-24. August 2013** findet das diesjährige Internationale Trainer Seminar (ITS) in Wiesbaden statt. Es wird das Motto „Turning Theory into Practice“ haben und wie im Vorjahr in Form von Gruppen-Workshops durchgeführt.

Das englischsprachige Seminar wird einmal im Jahr durchgeführt und wendet sich an alle internationalen Trainer im Weltverband für Positive Psychotherapie (WAPP). Es dient der Weiterbildung und dem transkulturellen Austausch der Trainer und wurde vom LÄK Hessen mit 39 Fortbildungspunkten zertifiziert. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des WAPP: <http://positum.org/events/its-2013/>

Die Anmeldefrist läuft noch. Trainer und Trainer in Ausbildung werden gebeten, bei Interesse das Anmeldeformular, das ebenfalls auf der angegebenen WAPP-Internetseite hinterlegt ist, auszufüllen und an das WAPP Head Office zu senden.

SEPTEMBER 2013

Beraterkurs IAPP: Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater

Die Prof.-Peseschkian-Stiftung bietet zudem 2013 erneut die Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater der Positiven Psychotherapie an.

Dieses Kursangebot richtet sich sowohl an Fachleute aus dem Gesundheitswesen, Pädagogen, Erzieher, Rechtsanwälte, Führungskräfte sowie an alle Interessierten. Es handelt sich um eine einjährige Weiterbildung, die mit dem oben genannten Einführungsseminar am 15. Juni 2013 beginnt (fakultativ) und **ab September 2013** aus je einem Wochenendseminar pro Monat besteht.

Weitere Informationen, die genauen Daten und Kosten, sowie die Kontaktadressen entnehmen Sie bitte diesem Flyer:

http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Zweiseitige_Information_zum_Beraterkurs.pdf.

1. Symposium Vergleichende Asiatische Medizin

Das Institut Ost-West Medizin Bad Homburg bietet mit Unterstützung der Universitätsmedizin Mainz in der Frauenklinik Mainz **vom 20. bis 22. September 2013** das **1. Symposium Vergleichende Asiatische Medizin an mit dem Titel "BodyMind"**.

Hier finden Sie den Flyer zur Veranstaltung:

http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/UM_Symp_VerglAsiatMed_web_1302RZ.pdf.

NOVEMBER 2013

DGPP-Forum und Mitgliederversammlung

Die DGPP wird auch in diesem Jahr wieder ein Forum durchführen. Es wird wie bei den letzten Veranstaltungen ein eintägiges Seminar sein, bei dem DGPP-Mitglieder eigene Themen vorstellen und gemeinsam mit den Teilnehmern bearbeiten. Das Motto für das Forum steht noch nicht fest, wird aber in den nächsten Vorstandssitzungen definiert. Wir halten Sie per Newsletter, Info-Rundschreiben und auf unserer Internetseite auf dem Laufenden.

Als Termin wurde Samstag, der **16. November 2013**, gewählt.

Am Abend des gleichen Tages findet die diesjährige Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstands statt, zu der alle Mitglieder rechtzeitig per Post oder per E-Mail

eine Einladung erhalten werden.

***Beraterkurs des WIPPB: „Effektiv beraten“
Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater***

Das Westfälische Institut für Positive Psychotherapie und Beratung (WIPPB) bietet **ab April 2014** in den Seminarräumen des Mathilden-Hospitals Herford ebenfalls die Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie mit dem Titel „Effektiv beraten“ an. Es beginnt mit einem Einführungsseminar am **23.11.2013** und wird danach mit sechs jeweils zweitägigen Modulen fortgesetzt.

Mehr Details, z.B. Daten, Gebühren und Kontaktadresse finden Sie in der Kursbeschreibung:

http://dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/Weiterbildung_zum_Familien-_und_Konfliktberater.pdf

Positive Familienberatung

Im November startet die Paritätische Akademie NRW im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung, die sich an Fachkräfte aller Arbeitsfelder der sozialen Arbeit und Interessierte aus vergleichbaren Arbeitszusammenhängen wendet, folgenden Zertifikatskurs:

„Positive Familienberatung“ – Zertifikatskurs Nr. 231330 –
Start: 27.11.2013, in Gummersbach (NRW)

Dozent: Dr. Gunther Hübner

Kursorganisation: 4 Module à 4 Tage, plus Kollegialberatung / Abschluss: Zertifikat der Paritätischen Akademie NRW (200 Unterrichtsstd.). AbsolventInnen mit Fach-/Hochschulausbildung können zusätzlich das Zertifikat „Basic Consultant of Positive Psychotherapy“ erhalten.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: www.positive-beratung.de

Kontakt: Dipl. Päd. Rolf Sauer, Bildungsreferent / Mail: rolf.sauer@paritaet-nrw.org

Workshop DGPPN-Kongress

Im Rahmen des DGPPN-Kongresses 2013 in Berlin bieten Dr. Gabriele Emmerich und Dr. Francois Biland einen Zwei-Tages-Workshop mit dem Titel

„Wenn einem Hören und Sehen vergeht: Psychosomatische Aspekte und orientalische Geschichten mit Depotwirkung zur Frühintervention und erfolgreichen Sekundärprävention“ an.

Der Workshop findet am **27. und 28.11.2013** jeweils ab 15.30 Uhr statt.

Die Kursnummer und genaue Kursbeschreibung finden Sie hier: http://www1.dgppn-kongress.de/guest/ID101605b5060b72/SciProgramSessionsList?SSN_ID=5105&SSNDATE=11/27/2013&SSNDATEEND=11/27/2013&SSNTYPE=65

MÄRZ 2014

Basic Course in Positiver Psychotherapie im HZPP ab März 2014

Das HZPP bietet Seminare und zertifizierte Fortbildungen für Ärzte, Psychologen, Pädagogen und Menschen in beratender Tätigkeit an. Ferner informiert es z.B. in Vorträgen über die Methoden und Herangehensweisen der "Positiven Psychotherapie".

Einen ersten Basic Course für die Ausbildung zum "Basic Consultant of Positive Psychotherapy" bietet das HZPP **ab März 2014** an.

Informationen zur Ausbildung, Termine, Teilnahmebedingungen und Gebühren finden Sie in der Broschüre:

<http://www.hzpp.de/media/downloads/BasicCourseKurzfassung.pdf>, oder wenden Sie sich direkt an die Organisatorin des Kurses, Frau Dipl.-Psych. Kathrin Fettweiß (info@hzpp.de).

Weitere Informationen finden Sie direkt auf <http://www.hzpp.de/>.

DGVT-Kongress 26.-30. März 2014 in Berlin

Die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. (DGVT) veranstaltet im März 2014 ihren im Zweijahresturnus stattfindenden Kongress. Dieser steht in Berlin unter dem Motto „Positive Perspektiven in Psychotherapie und Gesellschaft“.

Dieses Motto ist für die DGPP natürlich von besonderem Interesse. Daher fragen wir schon jetzt unsere Mitglieder, wer von Ihnen gern an dem Kongress teilnehmen oder vielleicht sogar einen Vortrag oder Workshop „Positive Psychotherapie“ anbieten möchte. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Heinen, in unserer Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

AUS DER DGPP-GESCHÄFTSSTELLE

Register der DGPP-Mitglieder mit Tätigkeit und Qualifikation

Aus unserer Geschäftsstelle haben Sie in den letzten Tagen per **E-Mail ein Formblatt** erhalten, in den Sie Ihre Qualifikation und Tätigkeit eintragen können, wenn Sie im DGPP-Register geführt werden möchten.

In der Geschäftsstelle kommen nämlich immer wieder Anfragen zu Angeboten in Positiver Psychotherapie deutschlandweit. Diese reichen von Fragen zu Ausbildungsangeboten, über Beratungswünsche bis zu konkreten Fragen nach Positiven Psychotherapeuten mit oder ohne Kassenzulassung.

Und leider war es uns bisher nicht möglich, hier umfassend Auskunft und Hilfe zu bieten, da wir keine Information über die Angebote unserer Mitglieder besitzen.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns Informationen zu Ihrer Tätigkeit und Qualifikation zur Erstellung eines umfassenden Registers zur Verfügung stellen möchten. So könnten wir in Zukunft – selbstverständlich nur mit Ihrer Zustimmung und wenn es Ihr Wunsch ist – Sie und Ihre Angebote an Interessenten und Hilfesuchende vermitteln.

Ein umfassendes **Tätigkeitsregister** könnte ferner helfen, Vernetzungen unserer Mitglieder zu vereinfachen. Wir könnten bei Ihrer Suche nach gleichen Interessen, Spezialgebieten und Erfahrungsaustausch behilflich sein.

Bitte füllen Sie das Formblatt aus und senden es per Mail oder Fax an die Geschäftsstelle zurück. Sollten Sie das Formblatt nicht erhalten haben, können Sie es bei uns anfordern (dgpp@positum.org).

Auch über weitere Anregungen von Ihnen, wie ein solches Register gestaltet und genutzt werden könnte, freuen wir uns.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ausbildung in Positiver Psychotherapie

In Zukunft möchte die DGPP das Angebot an Basic- und Masterkursen in Positiver Psychotherapie in Deutschland weiter ausbauen. Die bereits weltweit nach festgelegten „Training Standards“ des Weltverbands für Positive Psychotherapie (WAPP) angebotenen Weiterbildungskurse für Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten, Sozialpädagogen und Berater sollen auch in Deutschland an verschiedenen Orten durchgeführt werden. Neben dem Hamburger Zentrum für Positive Psychotherapie beabsichtigt auch die DGPP, Basic- und Masterkurse z.B. in

der Rhein-Main-Region zu organisieren.

Ein **Basic-Kurs in Positiver Psychotherapie** beinhaltet insgesamt 200 Ausbildungsstunden. Das Seminar ist in vier Module aufgeteilt, die in der Regel über ca. ein Jahr an jeweils drei Tagen – zumeist verlängerten Wochenenden – stattfinden. Neben den erforderlichen 120 Theoriestunden sind zusätzliche Stunden in Selbsterfahrung, Intervision und Literaturstudium Teil der Ausbildung. Der Kurs endet mit schriftlicher Prüfung und Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme verleiht der WAPP das Zertifikat „Basic Consultant of Positive Psychotherapy“.

Der **Masterkurs in Positiver Psychotherapie** ist ein Aufbaukurs, der erst nach erfolgreichem Abschluss des Basic-Kurses wahrgenommen werden kann. Der Masterkurs ist weit umfangreicher und beinhaltet 885 Stunden Theorie, Selbsterfahrung, Super- und Intervision, Literaturstudium sowie praktische Arbeit und nimmt daher mit 10 Wochenendmodulen mindestens 3 Jahre in Anspruch. Auch dieser Kurs endet mit einem mündlichen und schriftlichen Examen. Bei erfolgreichem Abschluss verleiht der WAPP das Zertifikat „Certified Positive Psychotherapist“.

Die internationalen „Training Standards“ zur Ausbildung in Positiver Psychotherapie finden Sie auf dieser Webseite:

http://positum.org/fileadmin/user/pdf/Training_Standards_and_Certificates/NEW_TRAINING_STANDARDS_with_ECP.pdf

Wenn Sie Interesse an der Ausbildung in Positiver Psychotherapie haben, wenden Sie sich bitte an die DGPP-Geschäftsstelle: dgpp@positum.org

DGPP-Supervision

Die DGPP bietet Hilfe bei der Suche nach oder Zusammenstellung von lokalen Supervisions- und Selbsterfahrungsgruppen an. Auch bei der Vermittlung von Einzelsupervisions- und Selbsterfahrungsstunden hilft Ihnen die DGPP gern. Dies gilt insbesondere für Supervision mit Selbsterfahrungsanteil (sowohl im Hinblick auf Ihre Tätigkeit als Therapeut als auch für Sie persönlich). Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

DGPP-Supervisoren

Der DGPP ist es ein besonderes Anliegen, qualifizierte Supervisoren anzuerkennen und auszubilden, um möglichst flächendeckend in ganz Deutschland Supervision auf

Basis der Positiven Psychotherapie anbieten zu können.

Als Voraussetzung zur Anerkennung als DGPP-Supervisor wurden bislang folgende Qualifikationen definiert, von denen mindestens eine erfüllt sein muss:

1. Ausbildung in Supervision bei Prof. Nossrat Peseschkian mit Abschlusszertifikat
2. Anerkannte/r WIAP-Supervisor/in mit Ausbildung in Positiver Psychotherapie
3. Abgeschlossene Master-Ausbildung in Positiver Psychotherapie (WAPP Certified Positive Psychotherapist) und nachgewiesene Ausbildung in Supervision (nicht ausschließlich auf PPT basierend)

Möchten auch Sie offizieller DGPP-Supervisor werden und erfüllen Sie eines dieser Kriterien, können Sie auf Antrag an den DGPP-Vorstand als offizieller DGPP-Supervisor anerkannt werden. Die Anerkennung wird gegen eine Gebühr von 120,- € erteilt.

Über das Angebot einer Ausbildung zum DGPP-Supervisor berät der Vorstand zur Zeit, um die Rahmenbedingungen für eine solche Ausbildung festzulegen (dgpp@positum.org). Diejenigen, die bereits ihr Interesse mitgeteilt haben, werden schon bald mehr Informationen per E-Mail erhalten.

DGPP-Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppe „**Transkulturelle Psychotherapie**“ fand sich im April in Düsseldorf zu einem ersten Treffen, um Aufgaben und Ziele zu definieren.

Wenn Sie sich an dieser Arbeitsgruppe beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an die DGPP-Geschäftsstelle (dgpp@positum.org), dort wird man Ihnen die Kontaktdaten der Arbeitsgruppenmitglieder nennen.

Der DGPP-Vorstand beriet in seinen letzten Sitzungen über das Angebot von Veranstaltungen zu den Themen „**Positive Pädagogik**“ und „**Positives Führungskräftecoaching**“. Die Nachfrage an Vorträgen und Schulungen speziell in diesen Bereichen ist stark gestiegen. Es wäre eine gute Möglichkeit, die Positive Psychotherapie in beiden Bereichen weiterzuentwickeln und bekannt zu machen. Auch unseren Mitgliedern würde die Vertiefung dieser Themen Gelegenheit bieten, in Zukunft Vorträge, Schulungen oder Workshops anzubieten, was Ihnen zusätzliche Einkommensmöglichkeiten eröffnen könnte.

Daher sollen zu beiden Bereichen Arbeitsgruppen gegründet werden, die sich mit diesen Themen differenziert beschäftigen. Wenn Sie Interesse haben, sich einer dieser **Arbeitsgruppen** anzuschließen, freuen wir uns sehr auf Ihre Rückmeldung. Bitten wenden Sie sich auch hierzu an unsere Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

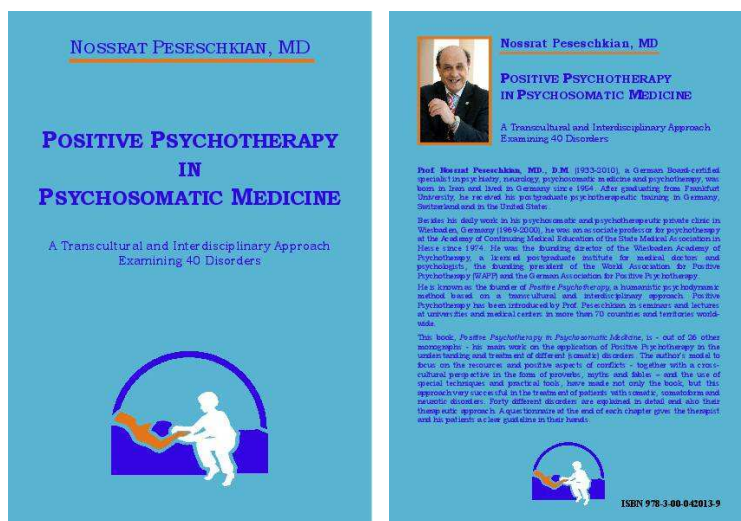
Wir würden uns außerdem freuen, wenn sich einige unserer Mitglieder mit Interesse an grafischer und inhaltlicher Gestaltung von Internetseiten zu einer „Arbeitsgruppe Internet“ zusammenfinden würden. Ziel ist, den DGPP-Webauftritt insgesamt zeitgemäßer und übersichtlicher zu machen. Bei Interesse melden Sie sich bitte auch bei unserer Geschäftsstelle.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

AUS DER PROF. PESECHKIAN-STIFTUNG

Publikationen

- Die Peseschkian-Stiftung hat das Buch *Psychosomatik und Positive Psychotherapie* von Nossrat Peseschkian in englischer Sprache herausgebracht: *Positive Psychotherapy in Psychosomatic Medicine*. Das englische Buch kann direkt über die Stiftung bezogen werden. Kosten: 10 €, zuzüglich 2 € Versand innerhalb Deutschlands. Versandkosten ins Ausland: 7 €.



Termine

- 01.10.2013 : Teilnahme am 1. „Tag der Stiftungen“, der auf Initiative des Bundesverbands Deutscher Stiftungen bundesweit stattfindet. Programm der Peseschkian Stiftung wird rechtzeitig bekannt gegeben.
- 26.11.2013: Teilnahme am Hessischen Stiftertag im Wiesbadener Kurhaus

Beraterkurs

- Den Beraterkurs 2012-2013 haben im April 2013 alle 14 Teilnehmerinnen erfolgreich abgeschlossen. Der neue Kurs startet am **28.9.2013**.

FACHARTIKEL

Dr. phil. Dipl. Psych. Mohammad Tabatabai

Hingabe und Abgrenzung - Verantwortung für sich selbst und Verbundenheit mit dem Partner

"In einer kalten Nacht hatten zwei Igel ein Problem. Wenn sie einander zu nahe rückten, um sich zu wärmen, stachen sie sich gegenseitig mit ihren Stacheln. Rückten sie aber zu weit voneinander, froren sie. Es kam für sie darauf an, so nahe beieinander zu liegen, dass sie sich wärmten, aber weit genug, um sich nicht gegenseitig zu stechen."

Mit dieser auch von Nossrat Peseschkian oft erzählten persischen Geschichte eröffnet Mohammad Tabatabai seinen Artikel über das Thema Nr. 1 zwischen Menschen. Lesen Sie diesen spannenden Abriss darüber, wie Partnerschaft langfristig gelingen kann: http://dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/PA1-2013-Tabatabai.pdf

GESCHICHTE DES MONATS

Das passende Wort

Ein Herrscher aus alten Zeiten grübelte über die Fragen des Lebens nach. Weil ihn das Wesen von Gut und Böse beschäftigte, befahl er seinem Diener, die Organe zu bringen, die am besten, schönsten und wertvollsten seien. Der Diener brachte das Herz und die Zunge eines Tieres. Der Herrscher schaute sich die Organe an, dachte über deren Sinn nach und schickte den Diener nun, die hässlichsten und schlechtesten Organe zu holen. Der ging und brachte wiederum ein Herz und eine Zunge. Erstaunt fragte der Herrscher seinen Diener: „Du bringst Herz und Zunge als die besten Organe, aber auch gleichzeitig als die schlechtesten, wie kommt das?“ Der Diener antwortete bescheiden: „Wenn das, was ein Mensch fühlt und denkt, offen von Herzen kommt und die Zunge nur Wahres ehrlich sagt, sind Herz und Zunge die wertvollsten Organe. Der Mensch, dem sie gehören, fühlt sich gesund und glücklich. Wenn aber das Herz zu einer Mördergrube wurde oder die eigenen Wünsche verleugnet und die Zunge Unwahres und Falsches sagt oder Worte nicht ausspricht, sondern sie herunterschluckt, sind beide Organe die reine Strafe für den Menschen,

dem sie gehören. Was er nach außen sät, erfüllt auch sein Inneres, und selbst wenn er seine Gefühle und Gedanken vor den anderen verbirgt, hat sich das Glück von ihm gewandt.“

[in: Nossrat Peseschkian: Psychosomatik und Positive Psychotherapie. Transkultureller und interdisziplinärer Ansatz am Beispiel von 40 Krankheitsbildern. Frankfurt/M. (2005 (6)): Fischer Taschenbuch, 41]

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Positive und Transkulturelle Psychotherapie e. V. (DGPP)
c/o Internationale Akademie für Positive Psychotherapie (IAPP) / Nossrat-Peschkian-Stiftung
Langgasse 38-40
D-65183 Wiesbaden
Telefon: (0611) 34109903
e-Mail: dgpp@positum.org

Newsletter-Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle)

Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

Inhaltlich verantwortlich und verantwortlich für journalistisch-redaktionelle Inhalte i.S.d. § 55 II RStV: Präsidentin Dr. med. Gabriele Emmerich, Anschrift s.o.

Vorstand:

Dr. med. Gabriele Emmerich (Präsident)

Dr. med. Thomas Becker (Ehemaliger Präsident)

Werner Gross, Dipl.-Psych., PP (Beisitzer)

Birgit Werner, Dipl.-Psych., PP (Beisitzerin)

Der Verein ist registriert beim Amtsgericht Wiesbaden - Registergericht - unter der Vereinsregisternummer VR 1971.



